

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Band: 15 (1870)
Heft: 50

Anhang: Beilage zu Nr. 50 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beilage zu № 50 der „Schweizerischen Lehrerzeitung.“

Bei Unterzeichnetem sind erschienen und werden den Herren Lehrern (resp. den bisherigen Lit. Abnehmern) im Laufe nächster Woche Probeexemplare zugesandt:

Die Jugendschriftchen

„Kindergärtlein“

Viertes Heft (für Kinder von 6—9 Jahren.)

„Für Kinderherzen“

Siebentes Heft (für Kinder von 9—12 Jahren.)

Jedes Heftchen mit circa 30 Holzschnitten nach Originalzeichnungen und zum Parteeenpreise à 10 Rappen, gegen baar oder Postnachnahme, (Einzeln à 30 Rappen.)

Diese Jugendschriftchen können bezogen werden: Schriftlich nur beim unterzeichneten Verleger; persönlich: bei demselben oder bei **Landgrebe**, Schreibmaterialienhandlung, untere Kirchgasse Nr. 7 (zur Leutpriesterei) und bei **Ch. Weber**, Schreibmaterialienhandlung, Limmatquai Nr. 76, beide in Zürich.

Die früheren Hefte sind in neuen Auflagen und zum gleichen Preise stets vorrätzig.

Auf frankirtes Verlangen werden von den diesjährigen erschienenen Hefen Probeexemplare, franko, (kostenlos), abgegeben.

Ferner ist erschienen:

27 Bilderräthsel und Räthsel für Kinder, mit 20 Originalholzschnitten, zum gleichen Preise wie obige Schriftchen.

Zum Suchen und Sinnen, 110 Bilderräthsel und Räthsel für Kinder, mit 60 Originalholzschnitten, 4 Bogen, kart. à 1 Fr. 80 Cts.

Zürich den 1. Dezember 1870.

Achtungsvollst empfiehlt sich:

Der Verleger: **J. N. Müller**,
Groszmünsterplatz Nr. 6. (zur Leutpriesterei.)

Demnächst wird die Presse verlassen und kann durch **J. Suber's** Buchhandlung in Frauenfeld bezogen werden:

Liederkranz.

Eine Auswahl von 36 dreistimmigen, nebst einer Zugabe von zwei- und vierstimmigen Liedern für ungebrochene Stimmen.

Für Sekundar, (Real-) und Oberschulen, wie für Frauenchöre.

Herausgegeben

von

S. Bieri,

Sekundarlehrer in Interlaken.

Nachdem die erste starke Auflage in kurzer Zeit vergriffen war, wurde, der steten Nachfrage zu genügen, eine zweite **verbesserte** und **stark vermehrte** Ausgabe veranstaltet. Unter Weglassung einiger weniger gesungenen Lieder werden die dreistimmigen mit meist neuen und durchwegs leicht ausführbaren Kompositionen auf 36 Nummern erhöht, und damit das Heft auch in unteren Klassen, resp. Abtheilungen mit Nutzen gebraucht werden kann, 6 zweistimmige Lieder zugegeben, so daß die Sammlung auf **50 Nummern** angewachsen ist.

Der Preis für das sauber beschirte, hübsch ausgestattete und über 5 Bogen starke Heft ist sehr billig auf 50 Cts gestellt. Ueberdies wird auf 12 Exemplare ein Freieemplar abgegeben.

Bestellungen nimmt entgegen:

J. J. Wyß, Verlagsbuchhandlung
in Bern.

F. Franke in Zürich offerirt in soeben fertig gewordenen kolorirten Exemplaren:

Sichelberg, F. A., Naturhistorischer Wand-Atlas der Zoologie. Zum Gebrauch beim Unterricht in höheren Lehranstalten, namentlich in Seminarien, Gymnasien, Bürger-, Real- und Sekundarschulen, nach methodischen Grundsätzen. Vollständig in 28 kolorirten Blättern. Zürich, statt 25 Fr. 60 Rp. nur 15 Fr.

Dieser Atlas ist so eingerichtet, daß er neben jedem Lehrbuch der Naturgeschichte, selbst in den größten Klassen mit Erfolg gebraucht werden kann. Die Tafeln haben eine Größe von 4 Quadratfuß, und die einzelnen Figuren sind so groß, daß sie auf eine Entfernung von 20—30 Fuß noch ganz deutlich von einer ganzen Klasse gesehen werden können. Der obige sehr billige Preis macht die Anschaffung auch für weniger bemittelte Schulen möglich.

Im Verlage von **Quandt & Sändel** in Leipzig ist erschienen und in allen Buchhandlungen, in Frauenfeld bei **J. Suber** zu haben:

Vorschule der Experimentalphysik.

Naturlehre in elementarer Darstellung, nebst Anleitung zum Experimentiren und zur Anfertigung der Apparate.

Von **Adolf F. Weinhold**.

Professor an der Königl. höheren Gewerkschule in Chemnitz. In zwei Theilen. Erster Theil. Mit 206 Holzschnitten. Preis 5 Fr. 35 Cts.

Anzeige.

Eine Expertenkommission in Aarau, bestehend aus den Herren Pfarrer E. Zschokke, Bezirkslehrer Rey, Oberlehrer Niggli und Oberlehrer Haberstick, welche ein Gutachten über Anschaffung einer neuen Schulwandkarte der Schweiz abzugeben hatte, hat sich über die neue Wandkarte der Schweiz, nach Dufour's topographischer Karte bearbeitet von H. Keller, jgr., lithographirt von R. Leuzinger (in albo Preis 10 Fr.), einstimmig in folgender Weise ausgesprochen:

„Wir haben diese Karte nach allen Richtungen geprüft und finden in ihr alle Anforderungen, welche der geographische Unterricht nach seinem heutigen Standpunkte an ein solches Lehrmittel stellt, erfüllt: reliefartige, lichtvolle Darstellung der Terrainverhältnisse, genaue, sorgfältig ausgeführte Zeichnung, Vermeidung des Zuviel in den Detailangaben, Korrektheit in der Nomenklatur, deutliche, zureichend grosse, nach der Wichtigkeit der Sache abgestufte Schrift, angenehmes, nicht zu stark aufgetragenes Kolorit, das, ohne das physische Bild merklich zu schwächen, gleichwohl die politischen Grenzen deutlich erkennen lässt. Als ganz besonders gelungen müssen wir die Darstellung der Hochalpen bezeichnen; auch aus grösserer Entfernung treten dem Auge die Hauptgebirgsketten mit ihren Schneegipfeln und Gletscherpartieen in anschaulichster Weise entgegen. Daneben bietet das Gesamtbild der Karte eine Weichheit und Zartheit, die wir bis jetzt noch bei keiner andern Wandkarte gefunden haben. Mit vollem Rechte dürfen wir daher das neue Lehrmittel allen schweizerischen Schulbehörden und Lehrern zur Anschaffung bestens empfehlen.“

Vorräthig bei **J. Huber** in Frauenfeld.

Im Verlag von **J. S. Hofer** in Zürich sind erschienen: Vom h. Erziehungsrathe des Kantons Zürich zur Einführung empfohlen und vom h. Erziehungsrathe des Kantons Luzern die Einführung bewilligt:

Schreibhefte mit Vorschriften

von

J. S. Korrodi,

Lehrer an der Stadtschule und Schreiblehrer an der Kantonschule in Zürich.

I. Abtheilung: deutsche Kurrentschrift.

9 Hefte = 36½ Bogen — zu jedem Hefte ein Fließblatt.
Preis 2 Fr. — Einzelhefte werden auch abgegeben.

Wir machen auf dieses neue vorzügliche Lehrmittel, das in der Schweiz noch einzig in seiner Art ist, Schulbehörden und Lehrer besonders aufmerksam. Bereits hat die Schulpflege Zürich, gestützt auf die Gutachten der Lehrerkonvente und besonders auf die Resultate, welche der Verfasser in seiner Schule erzielt hat, 5000 Hefte angeschafft, um in grösserem Massstabe Proben damit anzustellen.

Soeben ist erschienen und wird einzeln à 20 Rp., in Parteen unter 15 Exemplaren à 15 Rp. und in Bestellungen über 15 Exemplaren à 10 Rp. versandt:

Für Christbaumfeste.

Zwei Weihnachtsgesänge nach Worten der heil. Schrift.

Componirt von **F. L.**

Nr. 1 zweistimmig mit Begleitung einer Bassstimme.
Nr. 2 vierstimmig für gemischten Chor. — Man wende sich franko an **H. Feldmann**, Lehrer in Bern.

Redaktion: Semnardirektor **Hessjamen** in Kreuzlingen. Druck u. Verlag v. **J. Huber** in Frauenfeld.

Im Laufe dieses Monats erscheint:

Der Viederfreund,

VI. Heft.

Von **Johs. N. Weber.**

Eine Sammlung von 12 bis 15 dreistimmigen Liedern für Schulen.

Für Bestellungen, die vor Ausgabe des Heftes bei dem Unterzeichneten gemacht werden, wird das Exemplar zu 10 Cts. berechnet; später kostet das Exemplar 15 Cts.

Seit Ankündigung dieses Heftes im „Sängerblatte“ sind bereits 1200 Exemplare bestellt worden.

Johs. N. Weber, Musikdirektor in Bern.

Reiner, voller Orgelton.

ZÜRICH
Bahnhofstrasse.
St. Gallen
Spitalgasse.

GEBRÜDER HUG.
Alleiniges Depot der bedeutendsten
Stuttgarter Firma **PH. J. TRAYSER & COMP.**

HARMONIUMS
für Kirche, Schule und Haus.

Verkauf und Miete.
Günstige Zahlungsbedingungen. Amortisation. — Termin-Zahlungen.
Mehrjährige Garantie.
Reparatur-Werkstätte
in Zürich.

Elegante Bauart.

LITHOS
1895

Gratise Ansprache.

Durch die meisten Buchhandlungen, in Frauenfeld durch **J. Huber**, sowie durch den Herausgeber ist zu beziehen:

Sammlung von Erzählungen und Gedichten.

nebst einem Anhang von Sprüchen und Gebeten,

von **A. Hürlimann,**

Lehrer in Rikon-Effretikon.

Preis 1 Fr. 40 Cts.

Ueber dieses Büchlein spricht sich der sel. Kettiger folgendermassen aus: . . . „Die Sammlung bietet Kindern der Gemeindeschule eine gesunde, ihrem Erfahrungsstadium entsprechende Lektüre und hat auch für den Unterricht ihre bedeutsame Seite, ohne dass sie gerade zum Schulbuch braucht erklärt zu werden. Den Herausgeber hat bei der Auswahl ein sicherer Takt geleitet und besonders hat mich gefreut, zu bemerken, dass er es vermieden hat, sich zu versteigen. . . . Aus der Anleitung zum Unterricht in der mündlichen und schriftlichen Darstellung in meinem Wegweiser für Schweiz. Volksschullehrer“ wird man ersehen, dass ich das Büchlein für wirklich sehr brauchbar halten muss.“

Bei Lehrer **Rüegg** in Uster (Ktm. Zürich) sind für kurze Zeit noch als passende Festgeschenke zu haben:

a) 20 zweistimmige Lieder für den Gesangunterricht.

VI. Heft. Preis 4 Cts.

b) Jugendklänge, 28 zweistimmige Lieder.

Preis 4 Cts.

Zur Notiz: Alle übrigen, sowohl zwei- als dreistimmigen Liederhefte sind vergriffen.